



ETAT DE FRIBOURG
STAAT FREIBURG

Bewilligungsgesuch für die Veranstaltung von Lottos mit Gewinnen in Bargeld (Kleinlotterie)

Bundesgesetz über Geldspiele vom 29. September 2017 (BGS);
Bundesverordnung über Geldspiele vom 7. November 2018 (VGS);
Kantonales Geldspielgesetz vom 17. September 2020 (EGBGS);
Kantonale Geldspielverordnung vom 14. Dezember 2020 (EVBGS)

I. Angaben zum Veranstalter

Veranstalter

Name der juristischen Person / Adresse: _____

Geplante Verwendung der erzielten Reingewinne: _____

Name und Vorname der verantwortlichen Person: _____

Korrespondenzadresse der verantwortlichen Person: _____

Telefon: _____

E-Mail: _____

Wenn die Durchführung der Lotterie Dritten anvertraut wird

Name der Veranstalterin / des Veranstalters: _____

Verfolgter gemeinnütziger Zweck: _____

(ohne Verfolgung eines gemeinnützigen Zwecks kann die Veranstaltung von Lottos nicht Dritten anvertraut werden)

Adresse (Strasse und Nummer): _____

PLZ / Ort: _____

Telefon: _____

E-Mail: _____

II. Angaben zum Lotto

Wert des Kartons: _____
(max. CHF 10.-)

Anzahl zum Verkauf angebotenen Kartons: _____

Gesamtwert der zum Verkauf angebotenen Kartons: _____
(max. CHF 100'000.-)

Wert der Lose: _____
(max. 50% des Gesamtwerts der zum Verkauf angebotenen Kartons)

Anzahl Lose: _____

Anteil der Gewinnkartons (Verhältnis) (-5%) : _____
(mind. 1 von 10 Kartons muss gewinnen / das Verhältnis muss über 10 liegen)

Datum und Uhrzeit des Lottos: _____

Veranstaltungsort des Lottos: _____

Anzahl der durch den Verein bereits durchgeführten Kleinlotterien im laufenden

Kalenderjahr: _____ (maximal zwei pro Jahr)

III. Patent K

Bedarf eines Patents K für den Verkauf von Speisen und Getränken (ja/nein): _____

Wenn ja, so ist das entsprechende Formular A auszufüllen und dem vorliegenden Gesuch beizulegen.

IV. Beizulegende Unterlagen

1. Rückverteilungsplan an die Spielerinnen und Spieler gemäss dem bewilligten Konzept.
2. Bei Bedarf das Formular A.

Ein Rückverteilungsplan ist dem vorliegenden Formular angehängt. Die Informationen des genannten Plans müssen aus dem Punkt II hervorgehen.

Zur Erinnerung: Das Konzept des Spiels muss dessen Transparenz sowie eine geringe Gefahr des exzessiven Geldspiels sicherstellen.

V. Nach durchgeführtem Lotto einzureichende Unterlagen

1. Spielabrechnung
2. Angaben zum Spielverlauf
3. Angaben zur Gewinnverwendung

Diese Unterlagen sind dem Amt für Gewerbepolizei innert **drei Monaten** nach dem Lotto zuzustellen (poco@fr.ch).

Dieses Gesuch muss spätestens 30 Tage vor Beginn des Lottos dem zuständigen Oberamt mit angehängtem Rückverteilungsplan zugestellt werden.

Vorname: _____ Name: _____

Datum: _____ Unterschrift: _____

VI. Anhänge

- Beispiel 1 des Rückverteilungsplans:

| Berechnung für das Bewilligungsgesuch | | | |
|--|--------------|-------------|------------------|
| Rückverteilungsplan der Lose | | | |
| ZUSAMMENFASSUNG | | | |
| Anzahl Serien | 25 | | |
| | | CHF | CHF |
| Quine | 25 | 50,00 | 1 250,00 |
| Trostlose bei Quine | 25 | 3,00 | 75,00 |
| Double Quine | 25 | 70,00 | 1 750,00 |
| Trostlose bei Double Quine | 25 | 3,00 | 75,00 |
| Karton | 25 | 110,00 | 2 750,00 |
| Karton 2. Chance | 25 | 30,00 | 750,00 |
| Lose | 150 | | 6 650,00 |
| ./. Lose, die möglicherweise einer Gewinnkarte verteilt werden (0.5%) | -7 | | |
| Anzahl Lose für die Berechnung des Verhältnisses | 143 | | |
| | | CHF | CHF |
| Anzahl zum Verkauf angebotenen Kartons | 1429 | 9,00 | 12 861,00 |
| Verhältnis der Gewinnerkartons | 10,01 | | |
| | | | |
| Maximaler Bruttogewinn | | | 6 211,00 |

- Berechnungen:
 - o Gesamtwert der zum Verkauf angebotenen Kartons: Anzahl zum Verkauf angebotenen Kartons x Wert des Kartons
(in diesem Beispiel: $1429 \times 9 = 12'861$)
 - o Wert der Lose: 50% des Gesamtwerts der zum Verkauf angebotenen Kartons
(in diesem Beispiel: $12'861 / 2 = 6'430.5 \rightarrow 6'650$ ist höher als $6'430.5$, die 50% sind also eingehalten)
 - o Verhältnis der Gewinnerkartons: (Anzahl Lose für die Berechnung des Verhältnisses / Anzahl der zum Verkauf angebotenen Kartons) x 100
(in diesem Beispiel: $(143 / 1429) \times 100 = 10.01$)
- Die Anzahl Lose für die Berechnung des Verhältnisses muss um 5% von den Gesamtlosen abgezogen werden (in diesem Beispiel wird 143 folgendermassen erzielt: 150 (Gesamtlose) – $5\% = 142.5 =$ aufgerundet 143)

- Regeln:
 - o Die Kartons werden zum Preis von CHF 9.— verkauft und behalten ihre Gültigkeit für die gesamte Dauer des Lottos.
 - o Zusatzkarten und Lose für Spezialserien wie für ein Bingo sind untersagt.
- Beispiel 2 des Rückverteilungsplans:

| Berechnung für das Bewilligungsgesuch | | | |
|--|--------------|--------------|------------------|
| Rückverteilungsplan der Lose | | | |
| ZUSAMMENFASSUNG | | | |
| Anzahl Serien | 25 | | |
| | | CHF | CHF |
| Quine | 25 | 40,00 | 1 000,00 |
| Trostlose bei Quine | 25 | 10,00 | 250,00 |
| Double Quine | 25 | 60,00 | 1 500,00 |
| Trostlose bei Double Quine | 25 | 10,00 | 250,00 |
| Karton | 20 | 120,00 | 2 400,00 |
| | 4 | 500,00 | 2 000,00 |
| | 1 | 800,00 | 800,00 |
| Trostlose bei Karton (2x) | 50 | 10,00 | 500,00 |
| Lose | 175 | | 8 700,00 |
| ./. Lose, die möglicherweise einer Gewinnkarte verteilt werden (0.5%) | -8 | | |
| Anzahl Lose für die Berechnung des Verhältnisses | 167 | | |
| | | CHF | CHF |
| Anzahl zum Verkauf angebotenen Kartons | 1669 | 10,00 | 16 690,00 |
| | | | |
| Verhältnis der Gewinnerkartons | 10,01 | | |
| | | | |
| Maximaler Bruttogewinn | | | 7 990,00 |

- Berechnungen:
 - o Gesamtwert der zum Verkauf angebotenen Kartons: Anzahl zum Verkauf angebotenen Kartons x Wert des Kartons
(in diesem Beispiel: $1669 \times 10 = 16'690$)
 - o Wert der Lose: 50% des Gesamtwerts der zum Verkauf angebotenen Kartons
(in diesem Beispiel: $16'690 / 2 = 8'345 \rightarrow 8'700$ ist höher als $8'345$, die 50% sind also eingehalten)
 - o Verhältnis der Gewinnerkartons: (Anzahl Lose für die Berechnung des Verhältnisses / Anzahl der zum Verkauf angebotenen Kartons) x 100
(in diesem Beispiel: $(167 / 1669) \times 100 = 10.01$)

Die Anzahl Lose für die Berechnung des Verhältnisses muss um 5% von den Gesamtlosen abgezogen werden (in diesem Beispiel wird 167 folgendermassen erzielt: 175 (Gesamtlose) – $5\% = 166.25 =$ aufgerundet 167)
- Regeln:
 - o Die Kartons werden zum Preis von CHF 10.— verkauft und behalten ihre Gültigkeit für die gesamte Dauer des Lottos.
 - o Zusatzkarten und Lose für Spezialserien wie das Bingo sind untersagt.